



De Gfänner

Publikationsorgan des Quartiervereins Gfenn, 27. Jahrgang

EDITORIAL



Liebe Gfennerinnen und liebe Gfenner, liebe Freunde und Gönner des Gfenns Grüezi mitenand. Brunhild hat uns zum Jahresbeginn kräftig durchge-

blasen. Der mächtige Weihnachtsbaum, für den wir sehr viel Lob bekommen hatten, wurde zum Opfer. Die Tanne wurde samt schwerem Sockel umgeworfen. Der Adväntmärt fiel sprichwörtlich ins Wasser. Viel Pech für unsere Markttreibenden, auch unsere Wirtschaftsumsätze litten unter dem Dauerregen. Unser alljährliches Risiko: das Wetter. Finden doch die Anlässe mit den grössten personellen und finanziellen Aufwendungen vor allem im Freien statt. Schade, wenn dann die Besucher ausbleiben. Die Adventsfenster erfreuten sich grosser Beliebtheit, der Abschluss mit dem Neujahrsapéro respektive der optimale Start ins neue Jahr zeigte, was so schön ist im Gfenn. Man trifft sich zu Gesprächen mit bekannten Personen und macht viele neue Bekanntschaften. An allen unseren Veranstaltungen gibt es die Gelegenheiten, die Kontakte zu vertiefen. Sei es als Besucher oder Helfer. Nutzen Sie unser Angebot, wir vom Vorstand nehmen das als Lob, wenn Ihnen gefällt, was wir organisieren.

Euer Werner Meyer

Gfenner Neujahrsapéro

Schon seit einigen Jahren dürfen wir im Gfenn die Einwohner mit unserem Geschell zum neuen Jahr begrüssen. Der vom Quartierverein organisierte Anlass ist auch uns zur lieb gewonnenen Tradition geworden.



Diese «Begrüssungs-Party» beeindruckt durch die grosse Gastfreundschaft, welche der Quartierverein Gfenn den Teilnehmenden zukommen lässt. Sei es Wurst mit Brot, Kuchen, heisse Datteln in Speck (hab mir beinahe den Mund verbrannt), Prosecco, Bier oder Süssgetränke: alles gratis! Etliche Anwesende, ich denke, vor allem solche, welche noch nie an einem Gfenner Neujahrsapéro waren, zückten das Portemonnaie. Es war interessant, ihre Gesichtszüge zu lesen, wie sie belehrt wurden,

dass nicht mal ein Säuli für einen Batzen zum Beruhigen des Gewissens bereitstehen würde.

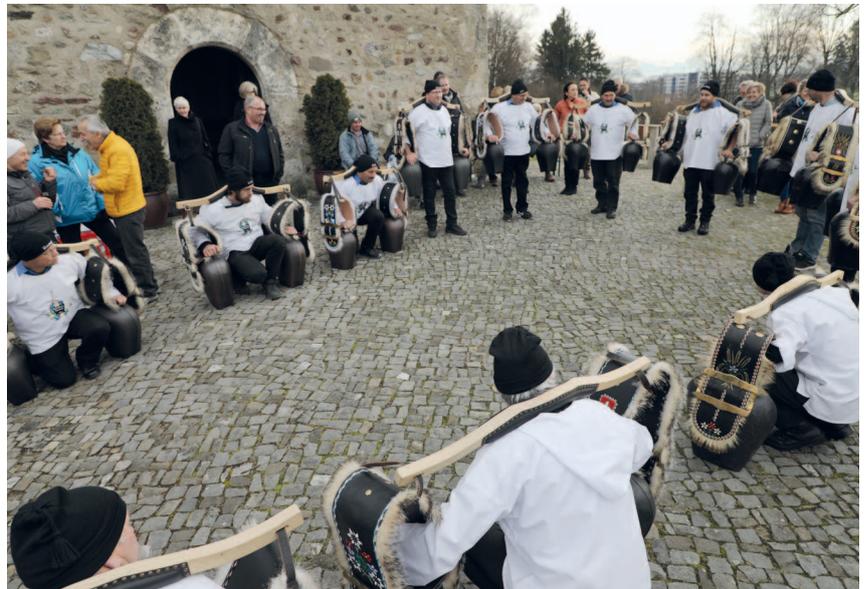
Da habe ich doch eine Frau sagen gehört: «Weisch, ich chume halt wäg de Trychler, das isch sooo schön!»

Liebe Gfennerinnen und Gfenner, wir Bachteltrychler kommen nächstes Jahr gerne wieder, um euch mit unserem Spiel eine Freude zu machen. Ein wunderschöner Anlass, an welchem sich Bekannte, Freunde, Verwandte und auch sich völlig Unbekannte einan-



der alles Gute für das kommende Jahr wünschen. Vielen Dank, dass wir jeweils dabei sein dürfen.

En Schällen-Ursli



INHALT

Editorial	1
Gfener Neujahrsapéro	1–2
Neujahr im Gfenn	3
Die Adväntmärt-Checkliste	4–6
Quartierverein Gfenn 2018 / Wahlen 2018	7
Räbeliechtl, Räbeliechtl ...	8–9
Besichtigung Flugplatz Dübendorf	10–13
Der Samichlaus im Gfenn	14–15
Adventsfenster im Gfenn	16
Adventsfenster 2017	17–19
Viviana Forney	20–22
Jubiläum im «Frohsinn»	23
Gelmetti's Themenreisen	24–25
Kleinanzeigen	26
«Vom Winde verweht»	27
«Ehret einheimisches Schaffen»	28–29
Neues aus dem «Gügeli-Huus Frohsinn»	30
Lehrstellenangebot im Gfenn	31
Neunter Gewinner im Gfener Wettbewerb	32
Gfener Wettbewerb	33
Gratulationen / Todesanzeigen	34
Veranstaltungen / Agenda / Impressum	36

Clean Consulting Reinigungen AG

Facility Services • Gartenpflege

Gebäudereinigungen • Hauswartungen 24 h

PIKETT



Max Baumann

eidg. dipl. Gebäudereiniger

Heidenrietstrasse 93
8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon 043 355 10 55

Fax 043 355 10 56

E-Mail info@ccr.ch

Internet www.ccr.ch

Neujahr im Gfenn

Vielleicht wissen Sie es: In der Kirche im Gfenn muss man von Hand läuten. Etwas, was die Sigristin jeweils auch beim Gottesdienst machen muss.



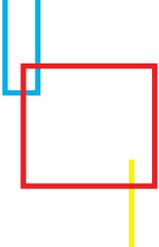
Traditionell wurde immer an Silvester das Jahr ausgeläutet und Gfenner trafen sich bei der Kirche und konnten sich selber darin üben, das Seil zur Glocke im richtigen Rhythmus zu ziehen.

Dank Erika Widmer wurde auch dieses Jahr diese Tradition weitergeführt.

Pünktlich zum Jahreswechsel trafen sich einige Leute, die im Restaurant Frohsinn Silvester feierten, vor der Kirche. Viele nahmen das Angebot an und wurden durch Erika eingewiesen, wie die Glocke zu läuten ist. Somit konnte das neue Jahr pünktlich begrüsst werden.

Werner Meyer


UNTERE GEERENSTRASSE 2
8600 DÜBENDORF
TEL. 044 559 44 00
WWW.LABODEGA-DEPEPE.CH
MO – SA 8.00 – 24.00 UHR GEÖFFNET
SONNTAG GESCHLOSSEN

Ihr Partner für
 Sanitäre Anlagen
 Heizungs-Anlagen
 Reparaturservice

24-h-Service
 Rohrleitungsbau
 Technisches Büro

E.O. KNECHT 8032 Zürich
 Inh. A. Meyer AG Asylstr. 104
 Tel. 044 383 35 47 Fax 044 382 02 71

www.eoknecht.ch



Tel. 044 821 63 06

GEORG ROTH AG
DÜBENDORF

Malerwerkstätte
für alle Innen-
und Aussenarbeiten
Neugutstrasse 64
8600 Dübendorf



mehr Freizeit

- Betreuung der kompletten IT-Infrastruktur
«alles aus einer Hand»
- Eigenes Hewlett Packard Enterprise und HP Inc. Service- / Reparaturcenter
- Beschaffung - Attraktive Preise – Projektpreise
- Beratung der internen IT-Abteilung
inkl. Einkaufsunterstützung



Klein
we message you IT



30 JAHRE
1986-2016

Klein Computer System AG
 Zentralstrasse 38, 8604 Volketswil
 Zürichstrasse 51, 8600 Dübendorf
 Tel. +41 44 802 72 72
 info@klein.ch - www.klein.ch

Die Adväntmärt-Checkliste

Der Adväntmärt wurde dieses Jahr in den sozialen Medien vermutlich wie folgt beschrieben:
 #Gfenn#Adväntmärt#verregnet#raclettetstube#hammermässig
 #heimelig.



Nicht zum ersten Mal und bestimmt auch nicht zum letzten Mal, oder besser gesagt, eigentlich wie jedes Jahr, durften wir uns am 25. November vom Adväntmärt im Gfenn verzaubern lassen. Die Frage stellt sich nicht, ob wir gehen sollen, sondern eher, was wir anziehen. Leider meinte es der Wettergott auch dieses Jahr nicht so gut mit den Marktbesuchern und -betreibern und so entschieden wir uns für Regenjacke und Schirm. Entsprechend gekleidet nahmen wir den Adväntmärt in Angriff. Wer denkt, dies sei ein gemütliches Bummeln, der irrt. Tatsächlich muss die ständig wachsende Checkliste Punkt



Entsorgen: 7 Tage, 24 Stunden!
 Müller machts.



MÜLLILAND Kriesbachstrasse 2, 8304 Wallisellen, kmuellerag.ch

AUTO STEINER

Auto Steiner Zürich AG
 Winterthurerstrasse 700
 8051 Zürich-Schwamendingen
 Tel. 044 325 60 60
www.autosteiner.ch

Verkauf von Neuwagen und neueren
 Occasionsfahrzeugen aller Marken.
 Immer ca. 300 Fahrzeuge am Lager.



für Punkt abgehakt werden. Glühwein: check, Chnoblilbrot: check, Bratwurst: check, und so weiter bis zum letzten Punkt. Raclette: check.

Doch jetzt der Reihe nach. Tatsächlich startet unsere Tour jedes Jahr mit einem Glühwein. Der liebevoll zubereitete Warmmacher mit Mandelsplittern und Rosinen ist der ideale Start für unser Programm. Danach, oder eher gleichzeitig, gibt es ein köstlich riechendes Chnoblilbrot. Dies ist eher als Apéro zu verstehen und die beste Vorbereitung für die bevorstehende Bergetappe. Liebevoll geschmückte Stände mit wunderschönem Selbstgemachtem verleiten uns regelmässig, unser straffes Programm zu unterbrechen und etwas Kleines für die Weihnachtsdeko oder ein Mitbringsel für die Oma zu besorgen.

Doch der nächste Programmpunkt ist schon in Sichtweite. Die Bratwurst auf dem Gipfel, quasi eine Belohnung.

Gottseidank ist der Abstieg derselbe Weg. So hat man die Möglichkeit, alle Stände nochmals anzuschauen, nicht dass etwas unentdeckt bleibt.

Der Fisch! Wir haben den Fisch vergessen! Na ja, bei diesem Wetter wäre dieser beinahe wieder weggeschwommen. Doch der feine Lachs konnte in der Pergola «Frohsinn» Unterschlupf im Trockenen finden. Nun aber weiter im Programm, vielleicht noch einen Glühwein auf den Weg oder doch direkt zur Grappa-Degustation? Doch mittlerweile ist es schon eingedunkelt und bevor die Stände wieder abgebaut werden, müssen die verbleibenden Stände noch bestaunt werden. Zwischen



Kerzen, Baby-Decken, Schmuck, Gewürze, ... Gewürze! Da bemerken wir eine Lücke in unserer Checkliste und im Gewürzschrank. Ein Traum, das Gewürz. Jetzt kann unsere Raclette-Saison starten.

Nun endlich im Tessin angelangt, gibt es zur Verdauung von Wurst und Chnoblilbrot einen vorzüglichen Gfener Grappa. Vielleicht als ein Geschenk für den Onkel, oder Götti, oder doch für beide? An

Bruno Meyer

Heizungen AG

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG • REPARATUREN



Ihr Schlüssel
zur Wärme

044 822 04 80

Bruno Meyer Heizungen AG
Im Schossacher 22
8600 Dübendorf

T 044 822 04 80
F 044 822 04 79
info@brunomeyerheizungen.ch
www.brunomeyerheizungen.ch



den kalten Füßen merken wir, wie die Zeit vergeht – zum Glück ist das Zelt in greifbarer Nähe. Doch etwas Letztes fehlt uns noch vor dem geselligen Teil des Gfänner Adväntmärt. Eine wärmende Feuerzangenbowle zum Abschluss unserer Tour gehört natürlich auch dazu. Auf den letzten Drücker, wie letztes Jahr, denn die Ersten haben bereits mit dem Abbau begonnen. Durch das viele Bestaunen der Stände sowie Plaudern mit Freunden

und Bekannten sind schon vier Stunden vergangen. Glücklich und erfreut über die Gespräche mit altbekannten Gfennern und Gfenn-Liebhabern begeben wir uns nun ins Zelt. Beim gemütlich-geselligen Zusammensein geniessen wir ein feines Raclette und einen Gfänner Kafi als krönenden Abschluss unserer Checkliste. Die Kenner unter euch wissen jetzt wahrscheinlich auch, wie unsere Marktstand-Route aussieht.



Den Adväntmärt hätten wir in den sozialen Medien wie folgt beschrieben:

#gfenn#adväntmärt#verregnet
 #hammermässig#heimelig#
 glühwein#chnoblibrot#fründe
 #bratwurst#gstanztisternli#
 lachs#plaudere#gwürz#grappa
 #füürzangeboole#raclette#
 gfännerkafi.

Für diesen wunderschönen Tag möchten wir uns bei allen fleissigen Helfern und Organisatoren bedanken, welche ehrenamtlich viele Stunden für das Gelingen dieses Anlasses investieren. Wir freuen uns auf den nächsten Gfänner Adväntmärt.

*Dave Langbauer
 und Ramona Sikeler*



- Einzelplatzstunden
- Badmintonkurse
- Badminton Seniorenkurse 50plus
- Plauschturniere mit Spaghettiplausch
- Gruppen- und Firmenanlässe

Besuche uns auf www.blueshuttle.ch

Sportcenter Blue Point · Hallenbadweg 15 · 8610 Uster · Telefon 044 942 12 12 · www.bluepoint.ch

Quartierverein Gfenn 2018

Bei schönem Wetter hat bereits der sehr beliebte Neujahrsapéro vor der Lazariterkirche stattgefunden. Der Curling-/Fondueplausch fällt wieder direkt in die Produktionsphase der aktuellen Zeitung.

Wir berichten darüber in der Sommerausgabe. Für die Generalversammlung am 23. März 2018 werden unsere Mitglieder direkt eingeladen und über die Traktanden informiert. Nach der Pause im letzten Jahr reisen wir 2018 in den Frühlingferien wieder nach Rust. Alle Details folgen per Flugblatt oder online. Der Klosterkeller wird dieses Jahr nur an vier der letzten Freitage im Monat für die Gfänner-Bar geöffnet. Die vier Termine stehen unter einem speziellen Motto. Im April starten wir mit Frühlingserwachen, es folgt im Mai der beliebte Tessinerabend. Ein sommerliches Thema wird die Bar Ende August haben und im September folgt wieder das Oktoberfest mit Bier vom Fass. Eine Naturführung ist für Mai vorgesehen. Ende Juni freuen wir uns auf das Sommerkonzert der Stadtmusik auf dem

Vorplatz von Lüthi Agro wie letztes Jahr. Für die Vorabend-Nationalfeier am 31. Juli werden viele den Weg ins Gfenn finden. An unserer Bundesfeier-Party erfreut sich ein breites Publikum. Im September organisieren wir den dritten Flohmi, der Neuzuzügertag der Stadt Dübendorf wird den Märt besuchen. Auch dieses Jahr werden die Marktstände nur an Gfenner vermietet werden. Alle genaueren Details sind auf den Flugblättern oder online unter www.gfenn.ch zu finden.

Im November und Dezember erfolgt der Abschluss mit Räbeliechtli, Adväntmärt, Adventsfenstern und Samichlaus.

Wir hoffen, dass für Sie etwas dabei ist.

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr im schönen Gfenn.

Werner Meyer

Wahlen 2018

Für die Amtsdauer 2018 – 2022 finden am 15. April 2018 für den Stadt- und den Gemeinderat Wahlen statt.

Der Quartierverein Gfenn als politisch neutraler Verein macht keine Wahlpropaganda für einzelne Parteien.

Damit das Gfenn weiterhin gut vertreten ist, empfehlen wir aber gerne alle Gfenner und Gfennerinnen, die sich für die Wahlen in den Gemeinderat wieder zur Verfügung stellen wollen. Auch für die neuen Kandidaten aus dem Gfenn geben wir gerne unsere Empfehlung ab.

Bisherige sind Ariane Egli, FDP, und Markus Brechbühl, EDU. Als neue Kandidaten haben sich Christina Gelmetti, BDP, und Daniel Egli, SVP, beworben. Beide sind auch im Vorstand des Quartiervereins Gfenn engagiert.

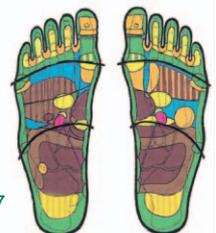
Vorstand Quartierverein Gfenn

Wir danken allen Inserenten und bitten Sie, liebe Leserinnen und Leser, diese bei Ihrem nächsten Einkauf oder bei Inanspruchnahme einer Dienstleistung zu berücksichtigen!

**Käthy Peter
Massage**

Amselweg 22
8600 Dübendorf

Telefon 044 821 48 97
oder 079 407 81 13



Eine Veranstaltungsreihe des Quartierverein Gfenn

Gfänner-Bar

Klosterkeller

**27. April 2018, 25. Mai 2018, 31. August 2018,
28. September 2018.**

Räbeliechtli, Räbeliechtli, wo gahsch hii? I die dunkli Nacht ohni Stärneschii. Da mues mis Liechtli sii.

So tönt es, als unsere drei Enkelkinder im Gfenn ankommen. Nach dem Mittagessen begeben wir uns zum Räbeschnitzplatz im Gfenn.

Zürchers sind schon fleissig am Schnitzen, auch unsere drei Mädchen stürzen sich mit grossem Eifer in die Arbeit. Immer mehr Gfenner und bestimmt auch Nicht-Gfenner treffen ein. Gross und Klein helfen mit und es entsteht ein Kunstwerk nach dem anderen. Zwischendurch ertönen die



verschiedenen Liedli, von einzelnen Kindern, die wir ja alle auch schon von früher kennen. Gegen Hunger und Durst: Ich weiss gar nicht, wer so viel gebacken hat; auf jeden Fall war es fein. Vielen Dank Sonja, Ursi und Christine und allen Helfern für Kuchen, Kaffee und Punsch. Mmmhh, die Maroni duften soooo fein, aber da müssen wir uns noch etwas gedulden bis nach dem Umzug. «Gibt es wirklich noch kein einziges zum Probieren?» Schön, wie alle Kinder helfen, all die Räben, mit oder ohne Hilfe, in tolle Werke zu verwandeln. Werni höhlt mit dem Akkubohrer eine Räbe nach der andern aus. Der Räbeliechtli-Wagen füllt sich allmählich. Nachdem die letzte Räbe vollendet ist, muss noch alles geputzt werden.

Beim Aufräumen erhält Sonja gekonnt Hilfe von Rea mit dem Besen, Lina putzt die Tische und Iara hilft, alles ordentlich hinzustellen. So ist die Ordnung im Nu wieder hergestellt, und alle können sich zu Hause für den Umzug vorbereiten.

Heisser Tipp bei Erkältungen.

toppharm
Waldmann Apotheke

Ihr Gesundheits-Coach.

Barbara Sprenger, Bahnhofstrasse 50, 8600 Dübendorf, Telefon 044 821 63 42
waldmann-apo@ovan.ch, www.apotheke.ch/waldmann



Um 18 Uhr ziehen wir beim Dorfbrunnen los, die Lichter im Gfenn löschen, der Verkehr ist gesichert, vor dem «Frohsinn» spielt die Musik die bekannten Töne der Räbeliechtle-Lieder. So schön! Der grosse Umzug, angeführt vom geschmückten Wagen, zieht weiter, wir dürfen uns auf die nächste musikalische Unterstützung im «Dübedörfli» freuen. Herrlich bei diesem Wetter, die Kinder haben Freude und können ihre eigenen Räbeliechtle den ganzen Weg tragen. Keines wird wie letztes Jahr vom Regen gelöscht. Am Ziel werden wir nochmal von der Musik empfangen, und jetzt – ja, jetzt gibt es endlich Maroni. Glücklich und zufrieden gehen alle nach Hause, ausser den fleissigen Helfern, die alles wieder in Ordnung bringen.

Anna Fischer



41
Immer da, wo Zahlen sind.

Reden Sie mit uns über Ihr Eigenheim.

Raiffeisen ist der kompetente und verlässliche Partner für die Verwirklichung Ihres Eigenheims. Wir beraten Sie persönlich und erstellen für Sie eine Finanzierungslösung, die zu Ihnen passt.

raiffeisen.ch/hypotheken

Raiffeisenbank Zürich Flughafen
Geschäftsstelle Dübendorf, Wallisellenstrasse 7a in Dübendorf

RAIFFEISEN

Besichtigung Flugplatz Dübendorf mit dem Quartierverein Gfenn

Am Dienstag, 7.11.2017 um 17.30 Uhr wurden wir am Haupteingang des Flugplatzes vom Chef Support Flugbetrieb, Peter Heimgartner, in Empfang genommen. Nachdem wir Besucher einen Ausweis für den Zutritt zum Gelände erhalten hatten, gab es erst mal Militärquetsli und Schöggeli, welch guter Start!



Mit zwei Militärbussen wurden wir von einem Bewachungsteam auf die andere Seite des Flugfeldes zu den Hallen der Militärhelikopter gefahren.

Dort empfing uns der Helikopterpilot und Chef Operationen des Flugplatzes Dübendorf, Oberstlt Markus Burkhard (Nickname «Bugs»). Er zeigte uns die grosse Halle (Halle 10), in welcher zuhinterst ein Super Puma Cougar steht. Darauf wurden wir nach draussen gebeten, wo wir erst mal den Start eines Eurocopters EC 635 und eines Super Pumas T317 beobachten durften.

Wieder an der Wärme in der Halle zeigte «Bugs» uns all das Material, welches die Piloten zu

den Einsätzen mitnehmen müssen. Da sind Utensilien für die diversen Einsätze im Gesamtpaket: Westen gegen Kälte und Nässe, Helm mit Nachtsichtbrille (NVG) sowie die Überlebensweste mit diversen Taschen für Medikamente, Notfunkgerät, Foliendecke und vieles mehr. Unter anderem erklärte er uns das Nachtsichtgerät mit Restlichtverstärker, welches wir draussen im Dunkeln testen durften. Durch die Restlichtverstärkung wird ein grünliches Bild erzeugt. Die Geräte sind am Tag nicht einsetzbar, sie könnten durch direkte Sonneneinstrahlung beschädigt werden.



Weiter wurden wir über Sicherheitsvorschriften in vielen Belangen aufgeklärt. Diese Vorschriften führen zwangsläufig zum Ursprung unserer Besichtigung: Um überhaupt all die Vorschriften, respektive die Sicherheit, vollumfänglich gewährleisten zu können, braucht es Übung im Umgang mit den Helikoptern und Fliegern. Auf die Frage, warum abends oder gar nachts geflogen wird, gibt es eine einfache Antwort: Unfälle, Suchaktionen und viele andere Ereignisse, bei welchen schnelle Hilfe gebraucht wird, finden nicht nur tagsüber statt. Wer Auto fährt, weiss, wie viel schwieriger das Lenken bei Nacht und Regen ist. Genauso verhält es sich in der Fliegerei. Unsere Militärhelikopter werden also nicht nur für militärische Zwecke, sondern in grossem Rahmen auch für zivile Einsätze, sprich vor allem in Notfallsituationen, gebraucht. Personensuche, Brandbekämpfung,

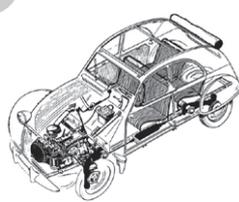


HALTER AG
Sanitär-Heizung-Klima

Wir kümmern
uns darum.

Alte Landstrasse 12 | 8600 Dübendorf
info@halterag.ch | www.halterag.ch | 044 825 15 62

Garage Walder AG



Heidenrietstrasse 4
8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon 044 802 80 50
Büro 044 802 80 51
Telefax 044 802 80 56
www.doeschwo-shop.ch



Rettungsaufträge in der Schweiz wie auch im Ausland, Hilfe für Polizeieinsätze und nicht zu vergessen Hilfe für die Rega, wenn eine grosse und spezielle Hilfeleistung gefragt ist. Gerade aktuell sind, wie jedes Jahr, einige Übungswochen auf dem Flugplatz angesagt. In der Winterzeit wird es früh dunkel, was den Piloten entgegenkommt. Da in der Regel für Nachtflugtrainings nur bis um 22.00 Uhr geflogen wird, können sie für Nachteinsätze vier Stunden Übungsflüge absolvieren, was im Sommer so nicht möglich wäre. Was noch zu erwähnen ist: Nachteinsätze werden ausschliesslich von

Profipiloten geflogen, die Ausbildung aller Milizpiloten für diese Einsätze wäre viel zu aufwendig und zu teuer. Wer hat nicht schon Helikopter mit einem langen Seil über dem Flugplatz fliegen gesehen? Dieses 50 Meter lange Seil dient zum Lastentransport von zum Beispiel Wasserbehältern zum Löschen von Waldbränden oder für den Warentransport von oder zu SAC-Hütten. Wie bereits oben erwähnt, sind grundsätzlich viele Flugeinsätze nicht militärischer Natur, sondern unterstützen die Zivilbevölkerung. Dessen sollten wir uns stets bewusst sein, wenn wir mitten in der Nacht oder auch über



die Mittagszeit Rotorenlärm hören. Sind wir doch alle froh, wenn weder wir selber, unsere Verwandten noch Freunde einen vom Militär oder der Rega geflogenen Rettungseinsatz in Anspruch nehmen müssen. Der Flugbetrieb als solcher wird aber, um die Lärmemissionen zu verringern, über die Mittagszeit eingestellt. Geht ein Notruf ein, vergehen gute 60 Minuten, bis ein Heli-



RESTAURANT

RUSTICA

«Schweizer Küche»



Angus-Rinds-Filets

Cordon-bleu-Festival

Montag bis Freitag
8.30 – 14.00 Uhr
17.30 – 23.00 Uhr

Romeo Widmer
Bachstrasse 1
8604 Volketswil
Telefon 044 945 41 69





Handels AG

Baukeramik & Natursteine
Juchstrasse 27
CH-8604 Volketswil

Tel. 043 399 53 00
Fax 043 399 53 20

info@mpv-baukeramik.ch
www.mpv-baukeramik.ch

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 07.00 – 18.00 Uhr
Samstags und abends nach Vereinbarung

kopter starten kann. Diese lange Zeit wird beansprucht durch all die Checks, welche vor dem Start gemacht werden müssen. Jeder Schalter, jeder Sensor, jedes Speziallicht etc. muss geprüft werden, damit ein Flug und die damit verbundene Aktion in aller Sicherheit ausgeführt werden kann.

Weiter ging es zur Detailbesichtigung des Super Pumas, welcher in der Halle stand. Der Super Puma kann auf beiden Pilotensitzen geflogen werden. Die Instrumente und die Bedienungsknöpfe sind beidseits genau gleich eingebaut. Mit dem Super Puma können 16 Soldaten oder 20 Zivilpersonen transportiert werden, je nach der Bestuhlung. Die maximale Zuladung inklusive Treibstoff ist 4 Tonnen. Die Flugdauer mit vollem Tank beträgt ca. 3 – 3,5 Stunden. Die Besatzung besteht aus zwei Piloten und einem Mechaniker. Für Spezialeinsätze befindet sich in der Mitte des Helikopters eine Stange, damit schwere Lasten unten angehängt werden können.

Nach diesen Informationen verliess uns Oberstlt Burkhard. Er war noch für einen Trainingsflug zugeteilt und durfte das Briefing, welches vor jedem Flug stattfindet, nicht verpassen.



Herr Heimgartner führte uns in eine weitere Halle. Es war dies die allererste Halle des vom Bund im Jahr 1914 am Standort Dübendorf eröffneten Militärflugplatzes. Die Swissair war zudem von 1932 bis 1948 in Dübendorf beheimatet. In dieser Zeit wurden die Flugzeughallen, eben diejenigen, in welchen wir uns aktuell befanden, aufgebaut. Diese Hallen stehen heute teilweise unter Denkmalschutz. In einiger Entfernung von den Flugzeughallen steht das alte Empfangsgebäude der ehemaligen Swissair. Heute wird dieses Gebäude von den Piloten des Berufsfliegerkorps belegt. In diesem unter Schutz gestellten Gebäude ist noch ein Wandmosaik mit dem damali-

gen Streckennetz der Swissair erhalten.

création
bandi // maler

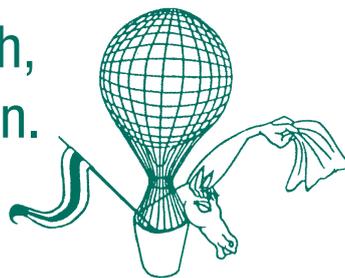
eidg. dipl. Malermeister
Vertrauensfirma SMGV seit 1976.

Malen, tapezieren, Verputze,
Renovationen, Fassaden etc.
Prompt, sauber und preiswert.
Verlangen Sie eine Offerte.

Tel. Büro/privat (auch abends)
044 820 02 62 – 079 664 64 95

www.maler-band.ch

Gaby und Berni Attinger freuen sich,
Sie bis im März 2018 zu verwöhnen.



Restaurant zur Rossweid

Rossweidstrasse 2, 8044 Gockhausen
Telefon 044 820 28 40, Fax 044 820 28 36

www.rossweid.ch, rossweid@glattnet.ch

Montags jeweils ab 15.00 Uhr geschlossen.
(Anlässe auf telefonische Anfrage)



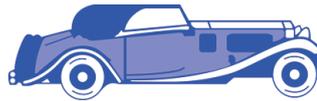
Vor uns standen zwei Kleinflugzeuge: eine Twin Otter DHC-6-300, welche mit speziellen Kameras für das Bundesamt für Landestopografie ausgerüstet ist, und eine Super King Air 350C. Die Super King dient der Swisstopo zur Nachführung des Topografischen Landschaftsmodells (TLM) und der Landeskarte.

Nach über zwei Stunden Info seitens der freundlichen und kompetenten Führung von Peter Heimgartner und «Bugs» gingen wir mit vielen neu zu überdenkenden Eindrücken nach Hause ins Gfenn.

Bestimmt werden wir in Zukunft beim Aufsteigen eines Helis oder Militärflugzeuges an diesen Abend und auf jeden Fall an die Bestimmung dieses Startes mit dem damit verbundenen Lärm anders als zuvor denken.

Herr Heimgartner, Herr Burkhard, vielen Dank.

Urs und Anna Fischer



ZENTRUM IM GIessen BERGAMASCHINI & LO PRIORE *gern für Sie da...*

Carrosserie | Spritzwerk | **NEU!** FIRST STOP | Garage
Service | Reparaturen | Pneu Service | Verkauf

Mehrmarken und Service

Alles unter einem Dach
faire Preise für alle Marken!



unabhängig persönlich kompetent

Überlandstrasse 95 - 8600 Dübendorf
Tel.: 044 821 34 55 | 044 821 24 11
info@azig.ch - www.azig.ch



**Frieden
Blumen**

In Hätzelwisen 15
8602 Wangen b. Dübendorf
Telefon 044 833 24 11
Telefax 044 833 22 26

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag:
7.30 – 12.00, 13.30 – 18.00
Samstag: 7.30 – 15.00

Der Samichlaus im Gfenn

Pünktlich um 16.30 Uhr stehen die Kinder mit ihren Eltern, Grosseltern, Tanten und Onkeln bereit, um den Samichlaus zu besuchen. Die Kinder sind zwirblig und die Erwachsenen ein bisschen nervös. Aber wo steckt der Samichlaus?



«Im Wald!», wissen die Kinder ganz genau. Sie erklären mir, wo sie den Samichlaus gesehen haben. «Er wohnt im Wald», erklären sie mir. Haben sie Recht?

Werni schreitet voraus. Ich glaube, er weiss genau, wo der Samichlaus steckt. Ronja ruft immer wieder: «Samichlaus, wo bisch du?» Keine Antwort.



Tapfer schreitet sie an der Hand ihres Vaters voraus. Schaut um alle Ecken und übers Feld. Nirgends scheint er zu sein. Halt, könnte er dort vielleicht sein? Wir gehen am schön beleuchteten Park von Sonja und Max Baumann vorbei. Ronja bestaunt die vielen Lichter. Doch der Samichlaus ist auch hier nirgends zu sehen. Enttäuscht schreitet sie weiter. Jetzt kommen wir zum Wald. Da muss er doch sein. Weiter vorne leuchtet etwas. Ist es eine Laterne oder gar ein Feuer? Immer näher kommen wir an den Waldrand – und siehe da, hört ihr das Glöcklein? Ja, das muss er sein. Ronja springt in den Wald hinein und rennt dem Samichlaus entgegen. Ihr Vater sieht ihr nur erstaunt hinterher. Glücklicherweise sieht er seine Tochter an der Hand vom



Offizieller
Jura
Service- und
Verkaufs-
Partner
seit
1992

Wänn Ihri Kafi- maschine e Störig hät ...

Bernasconi KafiService

Tel.044 946 44 46

K&K BSW IV 4

Gratis zu jeder Reparatur - schenken wir Ihnen einen Beutel „Kafi Schümli Mild“
Geissbuelstrasse 15, 8604 Volketswil, www.kafiservice.ch



durch Christina und Nilo am Brennen gehalten wird, stapfen. Dort werden bereits Würste darüber gehalten. Auf dem Tisch werden Punsch und Tee bereitgestellt. Uns ist kalt und so entschliessen wir uns, die

Würste in der warmen Küche zu braten und bequem am Stubentisch zu essen. Es war ein wunderschöner Abend mit dem Samichlaus. Vielen Dank den Organisatoren.

Edith Fischer

Samichlaus. Sie strahlt über das ganze Gesicht. Es ist eine Freude, die glänzenden Augen des kleinen Mädchens zu sehen. Der Samichlaus ist erstaunt, so viele Kinder zu sehen. So was hat er nicht erwartet. Er begrüsst die Kinder und die Erwachsenen am bereits schön lodernden Feuer und erzählt eine Geschichte über die Raben und Engel. Gibt es da noch ermahnende Worte? Na ja, das Aufräumen der Kinderzimmer ist immer wieder ein Thema. Aber er meint, die Erwachsenen kämen auch immer zur falschen Zeit. Immer, wenn's am schönsten ist, heisst es aufräumen und ins Bett. Das erinnert mich stark auch an meine eigene Kindheit. Der Samichlaus weiss auch, dass Werni Geburtstag gehabt hat, und so stimmen alle noch das «Happy Birthday» an. Dann bekommt jedes Kind einen Samichlaus-sack und einen Lebkuchen. Sofort wird der Sack geöffnet und die besten Süßigkeiten werden hervorgekramt und in den Mund gesteckt. So, dass alle Kinder mit grösseren Backen ans Feuer, welches



WALDMANNSBURG

entdecken · feiern · geniessen

FEIERN

MIT STIL UND KLASSE



8600 Dübendorf · Telefon 043 355 10 00
waldmannsburg.ch

Adventsfenster im Gfenn

Kurz vor dem ersten Advent sah man überall fleissige Hände am Vorbereiten der 24 Adventsfenster im Gfenn.

Am 1. Dezember 2017 wurde das erste Fenster beim Dorfbrunnen geöffnet. Dieses Mal war es ein wunderschöner Tannenbaum. Jeden Tag kam ein weiteres grösseres oder kleineres Fenster dazu. Einfache oder aufwändigere Fenster wurden entworfen und gebastelt. Viele tausend Lämpchen wurden zu schönen Gebilden aufgehängt und montiert. Die meisten konnte man bis übers Neujahr bewundern.

So auch an der Alten Landstrasse 16a bei Anna und Urs Fischer.

Schon am 10. Dezember rummelte es über uns. Es wurden Tische und Stühle umhergeschoben und Platz geschaffen für die Besucher, die am nächsten Tag erwartet wurden.

Am 11. Dezember war es dann so weit. Wir brachten noch einige Stühle nach oben und um 18.30 Uhr wurde die Tür geöffnet. Schnell füllte sich die Stube mit Gästen aus dem gan-

zen Gfenn. Wie jedes Jahr traf man bekannte Gesichter an.

Anna und Urs waren fleissig am Getränkeausschenken und bereiteten den Imbiss vor.

Schon fast traditionell gab es Schinken, Saucisson und Würstchen mit Papet vaudois (Lauchgemüse). Jetzt musste es schnell gehen: das Fleisch aufschneiden, Gemüse anrichten und servieren. Getränke nachschenken usw.

Es kamen immer noch mehr Leute!

Bei einem Blick ins Treppenhaus war alles vollgestellt mit Schuhen, es sah aus wie vor einer Moschee oder einem Tempel in Thailand.

An einem Tisch wurde politisiert, an jenem über die schon besuchten Fenster diskutiert, auch die Nachbarschaftsbeziehungen waren da und dort ein Thema. So verrann die Zeit wie im Fluge und die ersten Gfenner machten sich wieder auf den Heimweg. Mit Nüssli,

Panettone, Biber und Schöggeli klang der Abend aus.

Nachdem sich die letzten Besucher auf den Heimweg gemacht hatten, wurde nur noch aufgeräumt und der Alltag hatte uns wieder im Griff!

Wie immer war es ein schöner Abend mit vielen Eindrücken und schönen Erinnerungen.

Auch in diesem Jahr besuchten wir mehrere Fenster und überall wurden wir herzlich begrüsst und bewirtet. Was wir schade finden, ist, dass aus unserer Siedlung selten Mitbewohner anwesend sind. Die Fenster sollten ja Ansporn geben, einander näher zu kommen und das gemütliche Zusammensein zu pflegen.

Wir freuen uns auf alle Fälle schon auf das nächste Mal bis am 1. Dezember 2018, wenn die Fenster und Stuben für die Mitbewohner des Gfenns geöffnet werden.

Vielen Dank an die Initianten und die Adventsfenstergestalter für ihre immense Arbeit, damit das Gfenn ein lebendiges Quartier bleibt!

Peter Beyeler

Carrosserieschaden?



Wir blechen für Sie!

Carrosserie Rosenberger

Telefon 044 820 06 67

Überlandstrasse 300 · 8600 Dübendorf

www.carrosserie-rosenberger.ch

VSCI Carrosserie // // // // //

Adventsfenster 2017

Der Quartierverein Gfenn hat mit dem schönen Weihnachtsbaum am Dorfbrunnenplatz den «Startschuss» zum Adventsfensterkalender 2017 gegeben.

Mit vielen schönen, fantasievollen, mit viel Licht und Glitzer geschmückten Fenstern ist die Adventszeit 2017 im Fluge vergangen. Als Koordinatorin hatte ich mir fest vorgenommen, alle Gfenner Adventsfenster zu besuchen. Schliesslich wusste ich bereits vom letzten Jahr, wie aufwändig und mit viel Engagement die Gastgeber ihre Türen zum Adventsfenster öffnen. Die meisten wurden drinnen durchgeführt und man darf sagen, bei nur ganz wenigen wurde über die Polizeistunde hinaus gefeiert. Aber auch die Fenster draussen waren gut besucht, bis auf die ganz wenigen, die ein echtes «Hudelwetter» hatten. Nichtsdestotrotz wurde auch hier mit sehr viel Freude und Engagement vorbereitet und die Gartentüre geöffnet. Irgendwann hat mich dann das Virus mit Fieber erwischt, so dass ich zwei

Fenster leider nicht besuchen konnte. Mein lieber Schatz hat mich für diese zwei Fenster bestens vertreten und hat sich danach solidarisch mit dem Virus infiziert und flachgelegt. Genau in dieser Zeit war die Krippenöffnung in der Lazariterkirche. Zum Glück konnte ich die wunderschöne Krippe zu einem späteren Zeitpunkt besuchen. Wieder genesungsging weiter mit Fensterbesuchen. Schliesslich wollte ich fürs eigene Adventsfenster wieder fit sein. Heute weiss ich ganz genau, wie es sich anfühlt, wenn man sein erstes Fenster vorbereitet. Ich war so nervös. Erfahrene «Adventsfenstermacherinnen» haben mich, wann immer sie konnten, unterstützt und motiviert. Manche GastgeberInnen (inkl. mir) durften die Gfenner Nachbarschaftshilfe spüren. Utensilien wie Festbankgarnitur, Tische, Stühle, Gläser usw., die

zu einem gelungenen «Abend» beitragen, wurden ohne grossen Aufwand durch das halbe Gfenn getragen und gekarrt. Jeden Abend wurde von den GastgeberInnen «Feines» aufgetischt. Niemand musste hungern oder gar verdursten. Was aber bei jedem Fenster zu spüren war: diese einmalige Gfenner Geselligkeit – ihr wisst, was ich meine! Und vielleicht ist das der wahre Grund, wieso im Gfenn die Adventsfenstertradition schon seit 21 Jahren besteht. Mit vielen Anregungen und Erfahrungen im Gepäck mache ich mir bereits Gedanken für den nächsten Adventsfensterkalender. Aber jetzt möchte ich mich nochmals bei allen Gastgeberinnen und Gastgebern für die schönen Adventsfenster und ihre Gastfreundschaft, für ihr Engagement und ihren Beitrag zu einem gelungenen Anlass herzlich bedanken.

Zum «Abschluss» des Adventsfensterkalenders lud der Quartierverein Gfenn zum Neujahrsapéro ein.

*Silvia Blaser,
Koordination Adventsfenster*



PFALLER & Söhne AG
Malergeschäft

Farben erleben... mit Pfaller!

Ehemals Maler Bosshard
Bahnhofstrasse 60 · 8600 Dübendorf · T 044 821 63 03 · F 044 888 74 62
E-Mail maler@pfaller.ch · Internet www.pfaller.ch



Glatt Elektrosicherheit GmbH

glatt
Elektrosicherheit

Periodische Sicherheitskontrollen
Sicherheitskontrollen bei Handänderungen
Unabhängige Sicherheitskontrollen
Sicherheitskontrollen bei Neuinstallationen

Usterstrasse 111
8600 Dübendorf
044 801 68 11
info@glatt-elektrosicherheit.ch
www.glatt-elektrosicherheit.ch



tsfenster 2017



Viviana Forney

Viviana Forney ist zu Besuch bei uns. Gerade eben sind wir von einem Spaziergang zurückgekehrt, ihr Labrador und unsere zwei Vierbeiner haben sich ausgetobt. Wir genehmigen uns einen Tee. Sie schüttet sich, the British way, etwas Milch in die Tasse, währenddem die Hunde ihre leeren Batterien laden.



Ich möchte von Viviana einiges wissen. Seit wann lebt sie in einer eigenen Wohnung? Was arbeitet sie? Wie geht sie zur Arbeit? Wie verbringt sie ihre Freizeit?

Viviana: Ich bin mit vier Geschwistern, drei Brüdern und einer Schwester, in Vevey aufgewachsen. Vom ältesten Bruder bis zur jüngsten Schwester beträgt der Alters-



Lernen für Beruf
und Gesellschaft –
Weil es uns
weiter bringt.

wbk

Wo lernen mehr ist

WBK Dübendorf
www.wbk.ch

unterschied sieben Jahre, ich wurde so ziemlich in deren Mitte geplant. Die obligatorische Schulzeit absolvierte ich in Lausanne in der Schule für sehbehinderte und blinde Kinder. Gewisse Fächer, vor allem Sprachfächer, besuchte ich in Klassen mit sehenden Schülern. In Zollikofen verbrachte ich das zehnte Schuljahr, um perfekt Deutsch zu lernen. Vier Jahre dauerte meine Ausbildung als Telefonistin, Call-Center-Agentin und Bürokauffrau in Basel. In dieser Zeit machte ich zusätzlich noch einige Sprachdiplome. Das Call Center in Basel, in dem ich nach meiner Lehre sieben Jahre arbeitete, schloss 2011. Dies hatte für mich nicht nur eine negative, nein, sondern auch eine absolut positive Auswirkung: Ich arbeite jetzt gleich in zwei verschiedenen Firmen, insgesamt 80%, welche mit Tieren zu tun haben. Einerseits bin ich in der Blindenführhundeschule in Brenles tätig und bemühe mich da um Öffentlichkeitsarbeit, andererseits arbeite ich am Empfang der Firma, welche unter anderem für diverse Tierdatenbanken wie zum Beispiel Amicus, Anis, Hühnermeldestelle etc. verantwortlich ist. Die Arbeit beinhaltet vorwiegend Übersetzungen von deutschen Texten ins Französische. Der Arbeitsweg von Tür zu Tür beträgt ziemlich genau eine Stunde. Seit ich 23 Jahre alt

ruchstuck

Bernhard Meier **BM**

garage AG

Ihr Opel-Spezialist
Reparaturen aller
Automarken

Carrosserie – Autospritzwerk
Nutzfahrzeuge-Center

Bernhard Meier, Ruchstuckstrasse 19, 8306 Brüttisellen
Telefon 044 833 00 91, www.ruchstuck.ch, info@ruchstuck.ch

bin, wohne ich in einer eigenen Wohnung in der Nähe von Freiburg. Aloha ist meine treue Begleiterin. Sie ist nun schon mein vierter Hund. Meine erste Hündin war acht Jahre bei mir, ehe sie pensioniert wurde. Die zweite Begleiterin bekam nach sieben Jahren Hautkrebs. Es ist wichtig, dass die Hunde «zwägg» sind, also dass sie weder Altersbeschwerden, Krankheiten noch Angst vor irgendetwas haben. Auch muss der Hund zwingend zum Charakter des Besitzers passen, dasselbe Temperament an den Tag legen, die Chemie muss rundum 100-prozentig stimmen. Mein Hund ist auch eines meiner Hobbys. Wie bereits erwähnt, arbeite

ich in der Hundeschule. Ich arbeite gerne mit Aloha; sie zwingt mich aber auch, bei Wind und Wetter mit ihr spazieren zu gehen. Da geht es mir genau gleich wie andern Hundehaltern. Weitere Hobbys sind Spanischlernen, Skifahren, Schneeschuhlaufen, Wandern, Schwimmen und Lesen. All das tönt ganz einfach, nicht? Also Viviana wohnt in ihrer Wohnung, arbeitet, hat einen Hund, nimmt Hobbys wie wir alle wahr. Ah ja, was ich vergessen habe, zu erwähnen: Viviana ist blind. Zu viel Sauerstoff bei der Geburt hatte die Ablösung der Netzhaut zur Folge. Bis sie neun Jahre alt war, sah sie Farben, nun sieht sie nur noch Hell und Dunkel.

So gehen wir doch ihrem täglichen Leben etwas auf den Grund. Beginnen wir beim Einkaufen. Viviana muss respektive müsste sich bei der Information des Geschäftes melden, damit eine Person mit ihr durch den Laden gehen und ihr die gewünschten Artikel in den Korb legen kann/könnte. Man müsste sie dabei auf die verschiedenen Aktionen, auf Ablaufdaten und ähnliches aufmerksam machen. Mehrmals wollte sie, wie auch für uns selbstverständlich, nach Feierabend einkaufen. Sie wurde, auch dies mehrmals, darauf hingewiesen, doch untertags einkaufen zu kommen, jetzt habe nun wirklich niemand Zeit für sie. Hallo? Dem Internet sei Dank. Viviana kauft vorwiegend per Internet bei den Grossverteilern ein. Die liefern zudem alles ins Haus. Nur schon bei einem mittelgrossen Einkauf würde sie nämlich Schwierigkeiten mit dem Nachhausetragen haben: In der linken Hand den Führhund, in der rechten den Blindenstock, das Eingekaufte ... na ja, im Rucksack, einfach nur gerade mal so viel, wie darin Platz

RISTORANTE

Pinocchio

José «Pepino» Perez und Team
 Wiltrasse 100 • 8600 Dübendorf
 info@pinocchio-duebendorf.ch
 Tel. +41 43 819 15 19

HIESTANDHAIR
 Ihr Haar – unsere Leidenschaft.

Bahnhofstrasse 32
 8600 Dübendorf
 Telefon 044 821 72 67
 www.hiestandhair.ch

hat, das andere müsste im Gestell liegen bleiben.

Wussten Sie, dass der Sitzplatz in den Linienbussen gleich beim vordersten Eingang links für sehbehinderte und blinde Menschen reserviert ist? Es gibt kein Schild, welches uns auf diese Situation hinweist. Viele Buschauffeure wissen dies genauso wenig wie ihre Passagiere. Haben Sie sich auch schon gefragt, warum denn der Buschauffeur gerade bei Regenwetter um Gottes willen so weit vorne, bei der weissen Streifenmarkierung auf dem Trottoir, hält? Sie stehen im Nass und dort vorne will gar niemand einsteigen! Ja, es könnte sein, dass eine sehbehinderte oder blinde Person doch noch auf den Bus muss, und diese kann sich besser an den taktilen Linien orientieren, genau so wie auch an den Streifen, die in den Bahnhöfen angebracht sind. Es gibt auch, vor allem im Ausland, akustische Ampeln. Zudem gibt es bei Bahnhöfen oder Haltestellen des öffentlichen Verkehrs Knöpfe, welche durch Drücken Verspätungen oder Verbindungen durchgeben. Die digitale Welt ist für

uns super, nicht aber in allen Belangen für Blinde. Wie soll sich jemand, der nichts sieht, im Lift zurechtfinden, wenn alles nur auf dem Display angezeigt ist? Die Generation der digitalen Bedienung von Kochherden und anderen Haushaltgeräten ist ebenso misslich zu beurteilen. Da hilft auch ein Blindenführhund nichts, da helfen nur entweder Geräte, welche nicht der neusten Generation angehören, oder aber sprechende Apparate.

Wussten Sie, dass in keinem Gesetzbuch der Schweiz das Zutrittsrecht mit einem Blindenführhund aufgeschrieben ist? Vergleichsweise gibt es in Frankreich und in Spanien solche Vorgaben. Manchmal kommen sich Sehschwache und Blinde diskriminiert vor, werden ihnen doch so viele Steine, gewollt oder einfach unwissend über ihre Probleme, in den Weg gelegt.

Viviana möchte folgende Infos anbringen: Wenn Sie das Gefühl haben, dass eine blinde oder sehbehinderte Person Hilfe benötigt, bieten Sie diese an, ohne aber die Person anzufassen. Die Person sieht

Sie nicht, weiss nicht, von wem und warum sie angefasst wird. Auch Sehende wollen nicht von allen Leuten einfach angefasst werden. Wenn Sie an einer Verkehrsampel eine sehbehinderte Person sehen, sagen Sie ihr, wenn die Ampel auf Grün schaltet. Denken Sie immer daran, dass Blindenführhunde in das Lebensmittelgeschäft, in den Supermarkt, ins Schwimmbad, ins Kino, in die Post- und Bankfilialen reinkommen dürfen. Blindenführhunde sollten weder gefüttert, gestreichelt noch zum Spielen animiert werden. Sobald sie ihr weisses Geschirr tragen, sind sie im Dienst und brauchen ihre volle Konzentration, um die handycapierte Person zu führen.

Nach diesem Gespräch genießen wir wieder die gemütliche Teestunde. Ich bin froh, dass Viviana in unser Leben getreten ist, sie hat unsere Augen für vieles geöffnet.

Öhm, ihr Weihnachtsgeschenk ist gerade angekommen: ein sprechendes Litermäss, Fr. 100.-, Bestellung nur in Deutschland möglich.

Christina Gelmetti



Restaurant Turm

Obere Zäune 19
8001 Zürich
Tel. +41 43 268 39 40



Tony ZH



Restaurant Triibhuus

Salzweg 50
8048 Zürich
Tel. +41 44 434 10 30



Tony's Vino SA

Badenerstrasse 787
8048 Zürich
Tel. +41 43 268 39 42

www.bei-tony.ch

Jubiläum im «Frohsinn»

Am 7. Januar feierte Walter Dossenbach sein fünfjähriges Jubiläum als Pächter im Guggelihuus Frohsinn. Am gleichen Tag war auch der 65. Geburtstag von Walti.



Melden Sie sich bei Raphael Herzog

SANICALOR AG
Energiesparen interessiert uns brennend!

- Wärmepumpen
- Erdwärmesonden
- Solaranlagen
- Heizsysteme für Oel- und Gas
- Beratung
- Verkauf
- 24h Service
- Feuerungskontrolle

www.sanicalor.ch

–weishaupt–
Brenner und Heizsysteme

Lindenbühlstrasse 6
8600 Dübendorf/Gfenn

044 821 90 30
rherzog@sanicalor.ch



Am Jubiläumswochenende hatte unser Wirt im Gfenn viele Stammkunden und Freunde eingeladen. Ein 3-Gang-Menü mit Filet-Gulasch Stroganoff wurde an den zwei Tagen den 140 Gästen offeriert. Vielen Dank, lieber Walti, für die sehr grosszügige Geste. Natürlich wurde Walti auch reich beschenkt. Der Quartierverein überreichte ein Geschenk in Form eines Stammtischstellers. Wir werden von Walti an unseren Anlässen immer reichlich unterstützt, herzlichen Dank dafür. Auch wenn nun etwas ruhigere Zeiten angesagt wären, will Walter Dossenbach noch nicht in den Ruhestand. Die Pacht hat er noch für fünf weitere Jahre abgeschlossen. Wir werden sicher noch weiter profitieren und die gute Küche geniessen können.

Werner Meyer

AIR FORCE CENTER
Erlebnis Fliegen in Dübendorf



Erlebnis Fliegen im Air Force Center Dübendorf

Rundflüge, Charterflüge, Erlebnisreisen und Events mit der JU-AIR oder in die Geschichte der Schweizer Luftwaffe eintauchen im Flieger Flab Museum

Öffnungszeiten Museum

Di – Fr 13.30 – 17.00 Uhr, Sa 09.00 – 17.00 Uhr,
So 13.00 – 17.00 Uhr, Montag geschlossen
Tel. +41 (0)44 824 55 15, info@airforcecenter.ch



www.airforcecenter.ch

Gelmetti's Themenreisen: Castelfidardo, der Ort der Akkordeonfabriken

Wir haben bereits eine erfolgreiche Busreise nach Castelfidardo hinter uns. Das Echo war so gut, dass wir im Frühling noch einmal an diesen Ort mit den vielen Akkordeonfabriken und Zeugnissen aus der Geschichte des Akkordeons fahren. Es würde uns freuen, wenn wir euch das Städtchen im eher nördlichen Teil Italiens zeigen dürften.



Wir fahren vom Montag, 9., bis Donnerstag, 12. April 2018, nach Castelfidardo, dorthin, wo die meisten Akkordeonfabriken ansässig sind.

Castelfidardo ist eine Gemeinde in der italienischen Region Marken in der Provinz Ancona. Der Ort zählt 18'733 Einwohner (Stand 31.12.2015).

Bekannt ist Castelfidardo vor allem durch die Herstellung von Akkordeons. Ein Akkordeon-Museum zeugt von der Entwicklung dieser Instrumente. Ausgehend von der traditionellen Akkordeonfabrikation werden in Castelfidardo wie auch in dessen Umgebung bis hin nach Ancona seit etwa 1960 auch elektronische Orgeln hergestellt.

Stubete in gelmetti's musigstube

Am Freitag, 2. März 2018, ist's schon wieder so weit: Unsere Stubete im wunderschönen Usserdörfli Gfänn findet statt.

Wir öffnen unsere Stubentüre um 18.00 Uhr.

Bei Musik, einem kleinen Znacht und viel Geselligkeit verbringen wir den Abend mit Musikerinnen und Musikern, Zuhörerinnen und Zuhörern.

Wir freuen uns, viele bekannte und auch unbekannte Gesichter bei uns zu Hause begrüßen zu dürfen.

Christina und Nilo Gelmetti

www.musigstube.ch



DIE BLUME BLÜHT!

Das traditionelle Restaurant Blume in Schwamendingen erblüht im neuen Kleid und wird unter der Leitung des Wirtepaars Rosemarie und Kurt Schnetzer sowie der freundlichen Unterstützung der ZSC Lions-Gönnervereinigungen, Club 21 / ZSC Supporter geführt.

Spezialitäten:

- * ZSC Gschnätzlets
- * Brasato al Barolo
- * Chuttle Tessiner Art
- * Chalbsnierli
- * Chalbsläberli
- * Chalbschopf-Bäggli

LIONS BLUME

Tel. 044 322 82 00

Winterthurerstrasse 534, 8051 Zürich

www.blume.restaurant

Reiseprogramm:

Montag, 9. April 2018

6.00 Uhr Abfahrt von Dübendorf nach Castelfidardo.

Ca. 18 Uhr Ankunft im Hotel, Zimmerbezug und Nachtessen mit Unterhaltung.

Dienstag, 10. April 2018

Besichtigung der Akkordeonfabrik PIGINI, Besuch des Internationalen Akkordeon-Museums und der Ausstellung bei Victoria, Abendessen in Trattoria.

Mittwoch, 11. April 2018

Ausflug zu den Grotten von Frasassi, Abendessen im Hotel mit Unterhaltung.

Donnerstag, 12. April 2018

Heimreise nach Dübendorf mit Ankunft um ca. 20 Uhr.

Kosten pro Person Fr. 400.– (EZ + Fr. 60.–). In diesem Preis inbegriffen sind: Halbpension, Fahrt in modernem Reise-car, Eintritt in das Museum und die Grotten von Frasassi sowie Besichtigung der Akkordeonfabrik.

Anmeldung bis spätestens 17. März 2018 bei Nilo Gelmetti, nilo.gelmetti@bluewin.ch, 079 231 50 85.

Christina und Nilo Gelmetti

De Gfänni meint:



Mitgehen lohnt sich!

**Gelmetti's Musikstube –
die kleine Musikschule im Gfenn**



Wir unterrichten:
Schwyzerörgeli
Akkordeon
Keyboard
Klavier
Kontakt: Tel. 079 231 50 85

Bauspenglerei
Bedachungen
Carl Meier Sohn
Zürich • 044 368 33 33
www.carlmeiersohn.ch

Bauspenglerei Blechfassaden Bedachung
Dachunterhalt Blitzschutz



Amag Dübendorf

Mehrfamilienhaus in Zürich

„Mittim“ Wallisellen

Flachdacharbeiten

Spenglerarbeiten

Fassadenbekleidung

Befahrbare Dachfläche und Dachfläche mit extensiver Begrünung

Dachgaubenverkleidung und Zwiebelhaubendach (Kupfer)

Selbstgefertigte Grossrauten aus farbbeschichtetem Titanzinkblech

DIETIKER

Bodenbeläge AG

**Ihr Partner für
Parkett | Teppich | Bodenbeläge**

Persönliche Betreuung von der Erstberatung bis zur Schlussabnahme.

Am Gfennggraben 8, 8600 Dübendorf, Tel. 043 333 85 55
info@dietiker-bodenbelaege.ch, www.dietiker-bodenbelaege.ch

PASSAGE REISEN AG

D Ü B E N D O R F



FERIEN IN SICHT?

Profitieren Sie von unserer Erfahrung – wir beraten Sie gerne!

Passage Reisen AG – Ihre Reiseprofis
in Dübendorf an der Bahnhofstrasse 42, Telefon 044 821 88 90
und im Einkaufszentrum Witikon, Telefon 044 422 38 38
info@passage-reisen.com

LÜTHI AGRO AG, Dübendorf



Alte Landstrasse 12
8600 Dübendorf

Tel. 043/ 355 95 70
Fax 043/ 355 95 71

info@luethiagro.ch
www.luethiagro.ch

Öffnungszeiten:
Mo – Sa, von 07:30 – 12:00

Düngungs- & Futtermittel
Agrochemikalien
landwirtschaftliche Hilfsstoffe
Heiz- & Dieselöl
grosses Getränkeassortiment
Wasserenthärtungssalz
Streusalz

Kleinanzeigen

3 Garagen- plätze

im Schossacher, Gfenn
(neben Pastorini)
zu vermieten ab sofort
oder nach Vereinbarung.
Telefon 044 821 00 10.

Zu vermieten

2-Zimmer-Einlieger-
wohnung in Marmorera
Scalotta (zwischen
Savognin und Bivio)
wochenweise oder in
Dauermiete, Garage vor-
handen.
Tel. 079 231 50 85

Stöckli-Ski

Laser SX, WORLDCUP,
178 mm lang, mit Salomon-
Bindung. Wenig gebraucht.
Neupreis Fr. 1399.-,
jetzt nur Fr. 299.-.
Telefon 078 758 97 71.

UNTERNEHMEN MIT BAUKULTUR

TRADITION UND LEIDENSCHAFT

UMBAU
RENOVATIONEN
HOCHBAU
BAUSTOFFE
TRANSPORTE
MULDENSERVICE
BAUGRUBENAUSHUB
SPRENGTECHNIK
BAUGRUBENSICHERUNG



BEREUTER HOLDING AG

8604 Volketswil | Tel. +41 (0)43 399 33 00 | www.bereuter-gruppe.ch



BEREUTER



BEREUTER



BAUR



autogarage
frei gmbh

Autogarage Frei GmbH
Im Schossacher 7
8600 Dübendorf
info@autogarage-frei.ch
www.autogarage-frei.ch
044 821 78 00



«Vom Winde verweht oder Weihnachtstanne in Gefahr!»

Bereits zum dritten Mal stand im Gfenn dank dem Tannenbaumgötti und der Glattwerk AG während der Weihnachtszeit eine prachtvoll beleuchtete Tanne.

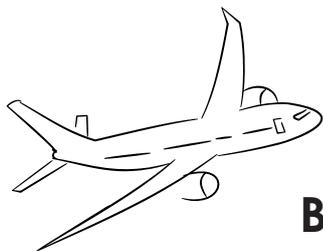
In den ersten beiden Jahren wurde jeweils eine Rottanne in Stellung gebracht. 2017 sollte eine buschige Nordmantanne die Menschen im Gfenn erfreuen, so entschied es der Vorstand. Rechtzeitig zum Adväntmärt vom 25. November 2017 begrüßte eine wunderbar strahlende Tanne die Besucher, die Marktfahrer und uns Gfenner/innen. Der perfekte Baum mit vielen Lämpchen war wahr geworden und liess die Herzen höher schlagen! Die etwa 17-jährige und 7,5 Meter hohe Tanne stammte aus der nahen Umgebung. Am noch nächtlichen ersten Dezembermorgen präsentierte sich der beleuchtete Nadelbaum romantisch mit einem weissen Zuckerguss aus Schnee. Die Feiertage vergingen, der Neujahrstag gehörte bereits der Vergangenheit an und niemand ahnte, dass diese Geschichte so abrupt endete. Es wurde überall angekündigt,

dass das Tiefdruckgebiet «Burglind» durch die Schweiz fegen würde. Im Jahr 2018 tragen alle Tiefs einen weiblichen Vornamen. Unter «Burg» versteht man einen Schutzort und «lind» soll milde, sanft oder freundlich bedeuten. Dieser Sturm war das genaue Gegenteil seiner Namensübersetzung und fackelte mit unserer schönen Tanne nicht lange. Der Baum samt knapp zwei Tonnen schwerem Betonsockel kippte irgendwann in der Frühe des 4. Januar 2018 um. Da lag nun unser Stolz wie eine Barriere und versperrte dem 760er-Bus die Fahrbahn im Bereich der Ausfahrt aus dem Parkplatz. Die Tanne steht normalerweise immer bis zum Neujahrsapéro, der ja als Abschluss und als Neubeginn amtet. Der Aufwand, um den Baum wegen vier Tagen erneut in Position zu bringen, stand in keinem Verhältnis zum Nutzen. Ein bisschen traurig über



das jähe Ende unserer wunderbaren Weihnachtstanne, aber mit der Gewissheit, dass ihr Stamm dem Sturm getrotzt hat, überwiegen die schönen Erinnerungen. Der Tannenbaumgötti und ich wissen schon heute, dass auch in diesem Jahr wieder eine Weihnachtstanne die Gfennerinnen und Gfenner erfreuen wird.

Jasmine Badertscher



Voegtlin-Meyer

...mit Energie unterwegs

Besuchen Sie unser neues „Flügerkafi“ !

AKTION
3 Rp./Lt. auf Treibstoffe
und
Kaffee + Gipfeli CHF 3.50

(Aktion fällig bis 11:00 Uhr)



Zürcherstrasse 70/72 - 8604 Volketswil

Öffnungszeiten: Mo - Fri 06:00 - 19:30, Sa 08:15 - 15:30

www.voegtlin-meyer.ch

«Ehret einheimisches Schaffen»

oder: «De Gfänner» stellt Gfenner Geschäftsinhaber/innen und Betriebe vor.

Folge 57: Sommer Immobilien AG, Inhaberin Evelin Sommer, Gfennstrasse 20, 8600 Dübendorf, Telefon 044 360 90 10.



In ihren Büroräumlichkeiten, welche in überaus elegantem Ambiente gehalten sind, hat mich Evelin Sommer empfangen. Büro ist wohl nicht der richtige Ausdruck. Es handelt sich eher um diverse kleine Empfangsräume, kein Blatt, kein Krümel auf den gediegenen Arbeitsflächen, ein wunderschönes Blumenbouquet, gesponsert von einem wohl sehr zufriedenen Kunden, inmitten modischer Accessoires.

Evelin Sommer – die Inhaberin der Sommer Immobilien AG – ist in Bichelsee (im schönen Tannzapfenland) zusammen mit ihren zwei Brüdern in einer ländlichen Umgebung und einer behüteten Struktur, wel-

che heute wohl als «intakte Familie» bezeichnet wird, aufgewachsen. Nach erfolgreichem Abschluss einer kaufmännischen Lehre bei der Raiffeisenbank Dussnang kam sie bei der Bürgschaftsgenossenschaft des Raiffeisenverbandes in St. Gallen erstmals näher mit dem Thema Liegenschaften in Berührung. Damals allerdings im Zusammenhang mit der Finanzierung und Sicherstellung eben dieser Finanzierungen.

Im Zuge der Realisierung eines EDV-Projektes liess sie sich später von einer grossen Liegenschaftsverwaltung auf dem Platz Zürich anstellen und lernte die für sie nach wie vor faszinierende Seite der Bewirtschaf-

tung von Liegenschaften kennen. Wunschgemäss konnte sie nach Abschluss dieses Projektes ein ansehnliches Portfolio von über 2000 Objekten in die Betreuung übernehmen und lernte dadurch von Grund auf, was alles mit einer umsichtigen Bewirtschaftung von Liegenschaften verbunden ist. Nach den erforderlichen Praxisjahren absolvierte sie beim Schweizerischen Verband der Immobilienwirtschaft (SVIT) den Lehrgang für Immobilienbewirtschaftung und schloss diesen mit der Erlangung des eidgenössischen Fachausweises erfolgreich ab. Aufgrund von diversen Veränderungen in der Struktur ihres Arbeitsumfeldes bei ihrem damaligen Arbeitgeber wurde der Wunsch, den Schritt in die Selbständigkeit zu wagen, immer grösser.

Am 1.1.1996 realisierte sie dieses Anliegen mit der Gründung der Einzelfirma Sommer Immobilien und Verwaltungen mit Sitz an der Weinbergstrasse 100, 8006 Zürich. Anfänglich alleine, nach kurzer Zeit bereits mit einer Mitarbeiterin, baute sie ein gut strukturiertes, kleines Unternehmen auf. 2012 folgte aus strategischen Gründen die Umwandlung in die Sommer Immobilien AG. Bereits seit vielen Jahren beschäftigt sie zwei Mitarbeiterinnen. Sie selber ist mit ungebrochener Energie, mit Freude und Tatendrang für verschiedene Bereiche ihres Geschäftsbetriebes selbst und natürlich für die Geschäftsleitung zuständig. Besonderes Augenmerk legt sie aber nach

FERNSEHEN **WANN**
UND **WO SIE** MÖCHTEN

Nur
CHF 28.- / Mt.

Preis inkl. MwSt. und Urheberrechtsgebühr

Glattwerk www.glattwerk.ch **glattvision TV Plus** - das TV von heute



wie vor auf die sorgfältige Betreuung der ihr anvertrauten Mandate und nicht unbedingt auf ein mögliches Firmenwachstum. Zurzeit bewirtschaften die Damen circa 1500 Mietobjekte und betreuen 13 Stockwerkeigentümergeinschaften.

Evelin und ihre Mitarbeitenden kümmern sich täglich mit viel Wissen und Geschick um alle Belange. Ruft ein verzweifelter Mieter an, dass bei ihm eine

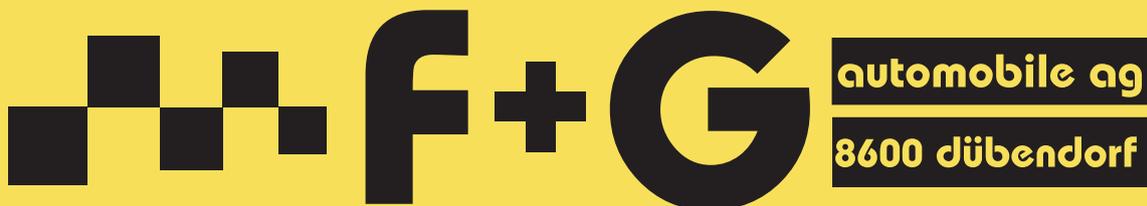
Waschmaschine defekt sei, wird er beruhigt und an den zuständigen Hauswart verwiesen, weiss ein anderer Bewohner sich in überdimensionaler Lautstärke über die zu tiefe Raumtemperatur auszulassen, da er wirklich mit 22 Grad im Wohnzimmer beinahe erfriere, weiss sie auch da, ihn einigermassen zu beruhigen. Leicht ist der Job bestimmt nicht, ist doch die Klientel sehr unterschiedlich, sowie deren Ansprüche. Durch

das persönliche Engagement eines jeden der Sommer Immobilien AG und die partnerschaftliche Nähe, welche das Unternehmen dank der überschaubaren Struktur schaffen kann, fühlt man sich als Kunde bestimmt sehr wohl und gut aufgehoben.

Mit dem Umzug und der Sitzverlegung von der Weinbergstrasse 100 in Zürich an die Gfennstrasse 20 im schönen Gfenn hat sich Evelin Sommer einen Herzenswunsch erfüllt und – da bereits seit 1991 im Gfenn wohnhaft – durch den Wegfall des immer beschwerlicher werdenden Arbeitsweges Lebensqualität geschaffen. Sie und ihre Mitarbeitenden fühlen sich sehr wohl hier und genießen es, im Herzen des Gfenns, gleich neben dem Dorfbrunnen ein neues «Bürozuhaus» gefunden zu haben.

Evelin, vielen Dank für deine Ausführungen und die Zeit, welche bei deinem Arbeitspensum sehr kostbar ist.

*Christina Gelmetti
mit Evelin Sommer*



Im Schossacher 7
8600 Dübendorf-Gfenn
Tel.: 044 822 10 30
Fax: 044 822 10 42
info@fg-automobile.ch
www.fg-automobile.ch

Neues aus dem «Güggeli-Huus Frohsinn»

Liebe Gfennerinnen und Gfenner, liebe Gäste

Wir hoffen, Sie sind wie wir gut und voller Energie ins neue Jahr gestartet. In der nächsten Zeit möchten wir einige neue Ideen umsetzen, die auch kleine Änderungen in unserem Angebot mit sich bringen.



Gfennstrasse 22 • 8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon 044 821 58 17

www.gueggeli-huus-gfenn.com

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag Ruhetage

Mittwoch bis Freitag 10.00 Uhr bis Schluss

Samstag 16.00 Uhr bis Schluss

Für Gruppen stehen wir selbstverständlich zur Verfügung!

Sonntag 11.00 Uhr bis Schluss

durchgehend warme Küche

Zimmer zu vermieten

Walter Dossenbach

und das Güggeli-Huus-Frohsinn-Team

Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten (siehe Inserat).

Vom Montag, 12., bis Dienstag, 27. Februar 2018, machen wir Betriebsferien. Wir werden in dieser Zeit versuchen, unsere Ideen etwas zu konkretisieren.

Nur so viel sei schon verraten:

Die Speisekarte wird etwas weniger umfangreich sein, dafür werden wir mehr auf individuelle Wünsche eingehen können, was aber erfordert, dass Sie Ihre Bestellungen frühzeitig tätigen.

Neu werden Sie bei uns Hohrücken (Siedfleisch) mit verschiedenen Saucen und je nach Saison mit Blattsalat oder Gemüse geniessen können. Weiterhin finden Sie bei uns auch die US-Filets. Dabei legen wir sehr grossen Wert auf Top-Qualität.

Wir freuen uns jetzt schon, Ihnen die Spargelsaison und die Morchelzeit zu verschönern.

Am Muttertag dürfen Sie selbstverständlich die dem Anlass entsprechenden Menüs erwarten.

Einzelheiten zu den verschiedenen Anlässen und Aktuelles finden Sie immer auch auf unserer Website **www.gueggeli-huus-gfenn.com**.

Für Auskünfte und Reservationen sind wir während unserer Öffnungszeiten telefonisch erreichbar auf **044 821 58 17**.

Bis bald im «Frohsinn»!

*Ihr Walter Dossenbach und das
Güggeli-Huus-Frohsinn-Team*

Bohicchio Storenbau
Sonnenstoren - Lamellen - Rollläden

Wir bedanken uns für Ihren Auftrag!

Bohicchio Storenbau AG
Im Schörli 30 - 8600 Dübendorf
Tel: 044 821 91 12
info@storenstoffe.ch

OBRIST
Schöpfer von Ausnahmeweinen

OBRIST BRUT
www.obrist.ch

Ihr Kontakt
Peter Joss • 079 618 99 25

Gfenner Jugend – Lernen im Gfenn: Lehrstellenangebot im Gfenn

In dieser Rubrik publizieren wir die uns gemeldeten offenen Lehrstellen im Gfenn. Unsere Aufstellung ist vermutlich nicht vollständig. Wir sind deshalb froh, wenn Sie uns weitere offene Lehrstellen im Gfenn melden.

Drucktechnologie

Druckerei Crivelli AG
Im Schossacher 19
8600 Dübendorf
Telefon 044 821 00 10
Zuständig: Patric Crivelli
Eintritt: August 2018

Netzelektriker/in EFZ Informatiker/in EFZ – Systemtechnik

Glattwerk AG
Usterstrasse 111
8600 Dübendorf
Telefon 044 801 68 11
Eintritt: August 2018

Sanitär- und Heizungsinstallateur

Halter AG
Alte Landstrasse 12
8600 Dübendorf
Telefon 044 825 15 62
Eintritt: August 2018

Bitte melden Sie Ihre offenen Lehrstellen direkt bei der Druckerei Crivelli AG
Martin Burgener
Tel. 044 821 00 10
Fax 044 821 00 66
kunden@crivelliag.ch



preisig
elektro
Dübendorf beim Bahnhof

bis **50%**



Preisanfrage
044 821 77 71

waschen • kochen • kühlen

www.preisigelektro.ch

Viel Vergnügen bei Freizeit und Sport in Dübendorf.

Sport- und Freizeitanlagen
Dübendorf AG
Hermikonstrasse 68
CH-8600 Dübendorf

Tel. +41 44 820 45 45
Fax +41 44 820 00 47
info@sfd-ag.ch
www.sfd-ag.ch

Kunsteisbahn
Im Chreis
Tel. +41 44 820 00 44
kunsteisbahn@sfd-ag.ch

Freibad
Oberdorf
Tel. +41 44 821 65 00
freibad@sfd-ag.ch



Sport Freizeit Dübendorf

OBRIST
ARTISANAL CHAMPAGNE SINCE 1858

CURE D'ATTALENS

Obrist - Schöpfer von Ausnahmeweinen
Ihr Kontakt
Peter Joss 079 618 99 25
www.obrist.ch

Ursula Spaltenstein gewinnt den neunten Gfener Wettbewerb

Es sei eine schöne Überraschung, meint die Gewinnerin. Sie nehme zwar hie und da an einem Wettbewerb teil, habe aber bis anhin nichts gewonnen, das sei das erste Mal.



Da sie immer wieder am Mückenkreisel – den sie sehr schön findet – an der Überlandstrasse vorbeikommt, war es für sie ein Leichtes, herauszufinden, was gesucht war.



100%
dübi

zum meier brillen
kontaktlinsen

Bahnhofstrasse 60
8600 Dubendorf
www.klarsehen.ch

Nicht nur für sie offenbar, weshalb erneut das Los entscheiden musste.

Frau Spaltenstein wohnt seit rund vier Jahren im Gfenn und es gefällt ihr hier sehr gut. Sie schätzt die überschaubare Grösse des Quartiers und die guten Kontakte, die ländliche Umgebung und die Nähe zur Stadt.

Sie ist Mitglied des Quartiervereins, besucht die Veranstaltungen und ist zuweilen auch als Helferin dabei. Sie liest den «Gfänner», der immer «herzig gemacht» sei.

Darauf angesprochen, was ihr im Gfenn fehle, sagt sie, sie würde eine Überdachung bei der Bushaltestelle auf dem Dorfplatz begrüßen. Sie selber fahre zwar selten mit dem Bus, meint sie, aber für die Benutzer des öffentlichen Verkehrs wäre dies sicher von Vorteil.

Am Mittwoch, dem 17. Januar 2018, konnte René Crivelli der strahlenden Gewinnerin einen von der **Druckerei Crivelli AG** offerierten **Gutschein** im Wert von **Fr. 100.-**, einlösbar in **Ninos Ristorante und Pizzeria Schmitte da Nino** an der Usterstrasse 20 in 8308 Illnau, übergeben.

Sie freut sich jetzt schon auf den Besuch in der «Schmitte da Nino», die sie noch nicht kennt. Sie wird den Gutschein sicher nicht allein einlösen.

Wir wünschen ihr einen guten Appetit und viel Vergnügen.

Martin Burgener

Ristorante & Pizzeria Schmitte da Nino

Usterstrasse 20 8308 Illnau
Tel. 052 346 25 55
info@schmitte-da-nino.ch
www.schmitte-da-nino.ch

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 10:30 – 14:00 / 17:30 – 23:00
Samstag 17:30 – 23:00 / Sonntag geschlossen

Warme Küche:

Montag – Freitag 11:30 – 13:30 / 18:00 – 22:00
Samstag 18:00 – 22:00

Für Ihren speziellen Anlass wie
Hochzeit, Bankett etc.
sind wir jederzeit für Sie da,
auch sonntags.

Gfenner Wettbewerb

Liebe Gfennerinnen und Gfenner

Auch in dieser Ausgabe des «Gfanners» stellen wir Ihnen eine Frage, die Sie mit etwas Ortskenntnis und/oder etwas Spürsinn wahrscheinlich ohne Weiteres beantworten können.

Die Gewinnerin oder der Gewinner kann auch dieses Mal bei uns einen schönen Preis in Empfang nehmen.

Die Übergabe des Preises und die Lösung werden im nächsten «Gfanner» auch wieder veröffentlicht.

Wieder geht es darum, herauszufinden, wo sich das nebenstehend abgebildete Objekt befindet. Wie bis anhin dürfte es wohl nicht allzu schwer sein, die richtige Lösung herauszufinden. Wenn Sie sich Ihrer Sache nicht so ganz sicher sind oder gar keine Ahnung haben, wo das in dieser Ausgabe Gesuchte zu finden sein könnte, wird Ihnen ein kleiner Spaziergang durch unser wunderschönes Quartier sicher weiterhelfen.

Als Preis winkt Ihnen erneut ein **Gutschein** im Wert von **Fr. 100.-**, einlösbar im Restaurant

LIOONS BLUME bei Rosmarie und Kurt Schnetzer an der Winterthurerstrasse 534 in 8051 Zürich-Schwamendingen.

Bitte senden Sie uns Ihre Lösung mit Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihrer Telefonnummer per Post an Druckerei Crivelli AG, Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf-Gfenn, werfen Sie sie bei uns im Geschäft in den Briefkasten oder schicken Sie sie uns elektronisch per E-Mail an kunden@crivelliag.ch.

Einsende- respektive Abgabeschluss ist am 31. Mai 2018.

(Falls mehrere richtige Antworten eingehen sollten, wird die Gewinnerin oder der Gewinner mittels Los ermittelt.)

Wir freuen uns auch dieses Mal auf sehr viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

René Crivelli



Wettbewerbsfrage:
Wo wurde diese Aufnahme gemacht?

Gfenner Wettbewerb
Gutschein im Wert von

Fr. 100.-

einlösbar im Restaurant

LIOONS BLUME

Rosmarie & Kurt Schnetzer

Restaurant Blume
Winterthurerstrasse 534
8051 Zürich

Tel. 044 322 82 00
www.blume.restaurant

offeriert von

Druckerei Crivelli AG
Im Schossacher 19 • 8600 Dübendorf
Telefon 044 821 00 10 • Fax 044 821 00 66
www.crivelliag.ch • kunden@crivelliag.ch

EP:Tele Locher

ElectronicPartner

Ihr Partner für Unterhaltungselektronik und IT

SAMSUNG Experience Store



Tele Locher AG, Bahnhofstrasse 36, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 04 40, Onlineshop: www.telelocher.ch

Am 12. Dezember 2017 feierte

Graziella Granai

an der
Lindenbühlstrasse 4
im Gfenn
ihren
81. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 5. Januar 2018 feierte

Kurt Wegmann

an der
Gfennstrasse 18
im Gfenn
seinen
82. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 12. Januar 2018 feierte

Martha Schorno

an der
Gfennstrasse 7
im Gfenn
ihren
81. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 23. Februar 2018 feierte

Johann Meier

an der
Saatwiesenstrasse 15
im Gfenn
seinen
86. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Im Alter von 88 Jahren ist

**Lina
Rodelli**

wohnhaft gewesen
am Schulweg 8
im Gfenn
am 9. November 2017
gestorben.

Wir sprechen der Trauerfamilie
unser herzliches Beileid aus.

Im Alter von 84 Jahren ist

**Hans
Wohnlich**

wohnhaft gewesen
an der Alten Landstrasse 44
im Gfenn
am 14. Dezember 2017
gestorben.

Wir sprechen der Trauerfamilie
unser herzliches Beileid aus.



Aegert Carrosserie M. Zoppi GmbH
Garage & Classic-Car-Restaurationen

Im Aegert
CH-8600 Dübendorf
Telefon +41 (0)44 820 04 68
Telefax +41 (0)44 820 04 27
info@aegert-carrosserie.ch
www.aegert-carrosserie.ch

JEHLE AG

Inhaber Markus Metzler

Lagerstrasse 14
8600 Dübendorf
Tel. 044 820 02 91
Fax 044 820 15 03

**PW- und
Moto-Reifen
zu
TIEFSTPREISEN**

GOOD YEAR

www.pneu-jehle.ch
info@pneu-jehle.ch

Villiger Bodenbelag AG

Parkett – Teppiche – Bodenbeläge – Malerarbeiten

Lindenbühlstr. 1 8600 Dübendorf - Gfenn

Tel. 044 821 75 87 Natel 079 665 12 77

Seit über 50 Jahren DIE Adresse

Käthy Peter Massage

Amselweg 22
8600 Dübendorf

Telefon 044 821 48 97
oder 079 407 81 13



NEIDHART Zaun- und Torsysteme AG

Zäune aus Holz und Metall

Schallschutzwände

Sichtschutzwände

Schlosserarbeiten

Sicherheitszäune

Bauzäune

Arealzäune

Leitschranken

Chromstahl-Handläufe

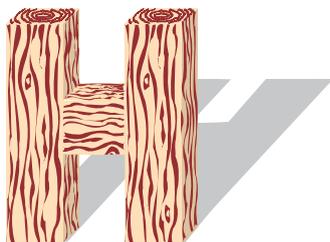
Fällandenstrasse
8600 Dübendorf

Telefon 043 811 33 66
Mobile 079 663 72 53
www.neidhart-zaeune.ch



Schreinerei Hotz

Büro und Werkstatt
Alte Landstrasse 10, 8600 Dübendorf



Telefon 044 882 21 25
Fax 044 882 21 26
Natel 079 665 04 57
www.schreinerei-hotz.ch
info@schreinerei-hotz.ch

Neuanfertigungen
Innenausbau
Reparaturen
Glasbruch
Brandschutzspezialist



Selbstbedienungsrestaurant

Im Schörli 5 · 8600 Dübendorf
Tel. 043 355 01 63 · Natel 076 646 45 64
lacantinadubi@yahoo.com

Öffnungszeiten
Mo – Fr 7.00 – 16.00 Uhr

Für Familienfeste, Geschäftsessen und Bankette öffnen wir nach Vereinbarung.
Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

Benvenuti alla «Cantina» –
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pasquale Civita und sein Team

Stadt Dübendorf

Lazariterkirche Gfenn



VERANSTALTUNGEN 2018 in der Lazariterkirche Gfenn

Katholischer Gottesdienst:

Jeden Sonntag, 9.00 Uhr

Reformierte Gottesdienste:

Gründonnerstag:
29. März 2018, 19.00 Uhr Pfrin. Catherine McMillan

Karfreitag:
30. März 2018, 17.00 Uhr Pfr. Stefan Braatz

Reformierte Taufgottesdienste:
8. April 2018, 11.15 Uhr Pfr. Daniel Schaltegger
17. Juni 2018, 11.15 Uhr Pfr. Karin Baumgartner
19. August 2018, 11.15 Uhr Pfr. Jörg Ebert
28. Oktober 2018, 11.15 Uhr Pfr. Daniel Schaltegger

Symbolon – ökumenische Tischgemeinschaft:

16. Juni 2018, 16.30 Uhr Johannes-Feier

Detail-Informationen jeweils im «Glattaler» oder im «Gfänner».

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



GEEREN

ZÜRCHER LANDBEIZ

Rösti & Hörnli

...und...

Siedfleisch-Salat

Kotelett

Suure Most

Montag und Dienstag geschlossen

75 Jahre Druckerei Crivelli
20 Jahre im schönen Gfenn
für Ihre Drucksachen
von A bis Z



VERANSTALTUNGEN

- 3. März 2018** Curling- und Fondue-Plausch
- 23. März 2018** Generalversammlung
- 24. April 2018** Ausflug zum Europa-Park, Rust
- 27. April 2018** Gfänner-Bar
- 12. Mai 2018** Naturführung im Gfenn
- 25. Mai 2018** Gfänner-Bar
- 28. Juni 2018** Sommerkonzert SMD
- 5. Juli 2018** Verschiebungsdatum Konzert
- 31. Juli 2018** Vorabend-Nationalfeier

IMPRESSUM

- Herausgeber:** Quartierverein Gfenn
 Im Hofacher 1
 8600 Dübendorf
- Redaktion:** Vorstand Quartierverein Gfenn
- Erscheinen:** 3- bis 4-mal im Jahr
- Auflage:** 1000 Ex.
- Satz und Druck:** Druckerei Crivelli AG, Dübendorf

AGENDA

- Kehrichtabfuhr** jeden Dienstag
- Grüngutabfuhr** jeden Mittwoch
- Altglas** Sammelcontainer im Schossacher
 Nur Mo – Sa 8.00 – 20.00 Uhr
- Textiliensammlung** Montag, 23. April 2018
- Papierabfuhr** Samstag, 3. März 2018
 Samstag, 7. April 2018
 Samstag, 5. Mai 2018
 Daran denken: Das Papier in kreuzweise geschnürten Bündeln ab 8.00 Uhr an die Strasse stellen.
- Kartonabfuhr** neu 2-mal im Monat am Dienstag
 Dienstag, 6. März 2018
 Dienstag, 20. März 2018
 Mittwoch, 4. April 2018
 Dienstag, 17. April 2018
 Daran denken: Karton flach gefaltet und kreuzweise geschnürt bis 7.00 Uhr bereitstellen. **Keine** mit Folien beschichteten Kartonarten.
- Öki-Bus** jeden Dienstag (ausser 1. Mai und 31. Juli) von 8.00 Uhr bis 8.20 Uhr auf dem Parkplatz beim Dorfbrunnen
- Hauptsammelstelle** Mo 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr
 Usterstrasse 105 Di 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr
 Telefon 044 801 83 61 Mi Vorm. gesch./13.30 – 18.00 Uhr
 Mobile 079 420 79 79 Do 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr
 Fr 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr
 (30. Juli – 4. August Betriebsferien) Sa 09.00 – 14.00 Uhr

Redaktionsschluss für «De Gfänner» Nr. 90:
 Ende Juni 2018

Artikel für «De Gfänner» bitte an:
 Christina Gelmetti, Überlandstrasse 340, 8600 Dübendorf-Gfenn,
 christina.gelmetti@gfenn.ch

Solarleuchten aus Edelstahl

Auf Wunsch fertig montiert.

Solar Hausnummerleuchte

Solar Infotafel



ELEKTRO
Langbauer

Tel. 044 820 06 49 • www.langbauer.ch

Willkommen bei der Zürcher
 Kantonalbank in Dübendorf.

Besuchen Sie uns auf www.zkb.ch

Die nahe Bank  Zürcher
 Kantonalbank